

1.6.2013

12³⁰h Kapitän Ralf und seine Crew übernehmen die Bandit nach sorgfältiger und kompetenter Einweisung durch „unsern Engel“ → Schiff war gut vorbereitet, Kaffee war fertig!

15³⁰h Abfahrt: Ziel Ferch

Problem: Es war kein Liegeplatz zu finden.

Nach Kreisfahrt über den Schwielowersee Rückfahrt nach Werder. Ankunft: 17³⁰h.

Großes Problem: Ein Besatzungsmitglied steckte ihre Leibrücke den Fischen zur Verfügung.

Somit musste abends eine neue „Mottalbrücke“ gekauft werden. „Platzregen“ in Werder ⇒ Sintflut.

Reichlich Trost fanden wir im Hafen-Bistro! War sehr gut und sehr nett.

2.6.2013

Zeit: 10⁰⁰h Leinen los

Position: Werder

Ziel: Potsdam

Ankunft: 12³⁰h

Viel viel Wasser: Oben, Unten, Rechts, Links.

Der Himmel war wie eine offene Schleuse.

Trotzdem haben wir das Holland-Viertel besucht.

Wir sahen uns gezwungen, uns mit

Pharisäer und Irish-Coffee zu wärmen.

3.6.2013

Zeit: 10⁰⁰h Leinen los

Position: Potsdam Yachthafen

Ziel: Wannsee

Ankunft: 13⁰⁰h

Fahrt durch Teltow-Kanal war ein Gedicht.
Mussten $\frac{1}{2}$ Std. am Gröbnitzkanal warten.
Einfach reinfahren wäre schlecht gewesen,
Weiße Feste und Polizei kamen kurz danach
aus dem Kanal.
Die Marina in Wannsee war schön.
Bei Sonnenschein zuerst die Flammkeuchen
Manufaktur besucht \rightarrow war sehr gut.



4.6.2013

Zeit: 9:50 h Leinen los
Position: Yachtbafen Wannsee
Ziel: Ketzin
Ankunft: 14:10 h

Fahrt durch Ldyelle!

Ketzin war eine angenehme Überraschung, sehr schöner Ort.

Keine aber feine Marina.

Gemiales Essen im Brotteig im Restaurant
(hinten LIDL)

BlessRufannest, Froschkonzert \Rightarrow Natur pur.



5.6.2013

Zeit: 9:30 h Leinen los
Position: Yachtbafen Ketzin
Ziel: Brandenburg
Ankunft: 11:54 h

Schöne "Havel Marina", aber kurze Anleger.

Bei strahlendem Sonnenschein durch Brandenburg
gewandert. Ein endloser 5-tünaten-Marsch führte in
die Innenstadt, über Kopfsteinpflaster mit Bootschellen.

Resultat: Blasen an den Füßen.

Abends Erholung an Bord. Kühlung von "Innen und
Außen".

0.6.2013

Zeit: 10⁴⁰h Leinen los
Position: Havel fluss, Brandenburg
Ziel: Potsdam
Ankunft: 15²⁰h



Wollten unbedingt nochmals nach Potsdam.
Samsouci, nochmals Holland Viertel, Einkaufsbummel
am Brandenburg Tor.

Diesmal wurde kein Pharisäer oder Irish Coffee
benötigt. Bei strahlendem Sonnenschein eher
den Schatten gesucht. Bier, Erdbeerbowl und Berliner-
Weißer waren köstlich.

7.6.2013

Zeit: 10⁰⁵h Leinen los
Position: Yachthafen Potsdam
Ziel: Werder
Ankunft: 12³⁵h



Nach Ehrenrunde im Hafen mit dem Versuch,
an die Absauganlage zu kommen, doch direkt
in den Schwielowsee gefahren. An der Absaug-
anlage in Potsdam hatte sich ein Warteschlange
ergeben. In Tüppitz direkt bedient worden, gleich
auch getankt, Tankwart verkaufte uns den letzten Tropfen.
Ab und zurück in den Heimathafen.

Eiswasserübernahme in Werder.
Jetzt ab in die Stadt.

Problem: Wahrscheinlich hatte der Tankwart nicht
mehr genug Diesel für uns. Werden vor der
Abgabe nochmals „Probetanken“ müssen, ggf.
nachtanken.

8.6.2013



Wochsakt
↓

Zeit: 8⁴⁵h Übergabe am heißen Vulkan West, West.

Eine Woche geht viel zu schnell vorüber!

"Gute Reise" wünschen wir den nächsten Gästen.



Pünktlich zum Abschluss der Reise wechselte das Wetter. So viel der Abschied dann doch leichter.

Wir wünschen den nachfolgenden Gästen wieder viel Sonnenschein.